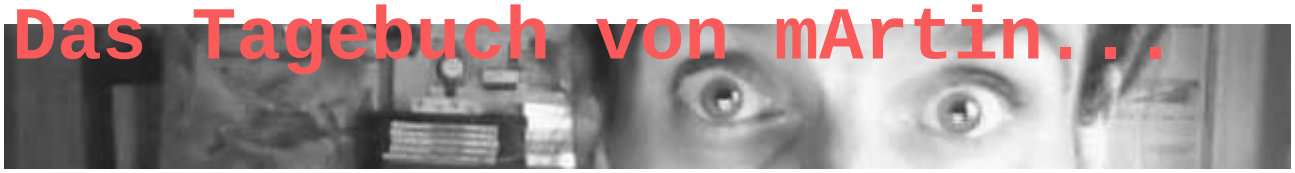
Das Tagebuch von mArtin...



04. Jänner 2017 18:10 Uhr

Die gute Nachricht.

Ich habe ja bereits angenommen, dass der Hofer wieder irgendeine mehr oder weniger grausliche Sache gegen die Bettler und Augustin-Verkäufer vor seinen Türen unternommen hat, da ich seit etwa eineinhalb Monaten niemanden mehr von meinen Bekannten vor *meinem* Stamm-Hofer gesehen habe. (Ich rede natürlich vom Markt, nicht vom BPW-Verlierer.) Ich habe sogar im Markt gefragt, ob man vielleicht eine neue Strategie gegen diese Menschen verfolge, aber die Antwort war so, wie erwartet: »Äh... keine Ahnung.« Ein Freund von mir hatte dann gemeint, dass einige in den Wintermonaten doch nach Hause fahren würden. Dies läge zwar im Bereich des Möglichen, aber die vergangenen Winter war ja auch immer jemand da. Und unter der Brücke im Wiental, da schlafen derzeit auch wieder einige Leute. Also großflächiger *Heimaturlaub* ist wohl eher nicht angesagt.

Gestern Nachmittag gab es dann die Erlösung. Einer meiner *besonderen* Bekannten stand fröhlich vorm Hofer, sah mich schon von Weitem und winkte mir zu. *Besonders* deshalb, weil er wirklich immer fröhlich lächelt - was mir persönlich viel lieber ist, als ein trauriges Gesicht.

Ich fahre also auf ihn zu und während ich das Rad noch absperre, rufe ich hinüber: »He, Du warst ja jetzt schon sehr lange nicht mehr da...!« - natürlich wissend, dass er kein Wort davon versteht, aber das ist ja in diesem Fall egal, die Wortmelodie spricht schon für sich.

Plötzlich höre ich die Antwort: »Ja, ich war ziemlich lange weg, weil ich den Deutschkurs gemacht habe!« Ich sehe ihn verblüfft an, sein breites Grinsen verrät einiges an - durchaus berechtigtem - Stolz und wir wünsche einander ein schönes neues Jahr 2017.

(C) mArtin 2024

Kommentare:

05. 01. 2017 - 17:32 Uhr
Kurtl+Kreisch
Super.